

**Fachbereich Geowissenschaften
Institut für Geologische Wissenschaften**

**Wiss. Mitarbeiterin / Wiss. Mitarbeiter (Praedoc)
mit 3/4-Teilzeitbeschäftigung
befristet auf 3 Jahre
Entgeltgruppe 13 TV-L FU
Kennung: SPP 4D-MB – Pro- & Retrowedge**

Die Arbeitsgruppe Tektonik und Sedimentäre Systeme arbeitet prozessorientiert und regionalgeologisch in diversen Gebirgsketten der Welt. Im Rahmen des aktuellen Großforschungsprojekts 4D-MB bestehen wissenschaftliche Kooperationen mit Forschungsgruppen u.a. am GFZ in Potsdam, an der ETH in Zürich, OGS in Triest, sowie an der Univ. Edinburgh in Schottland.

Aufgabengebiet:

Die Arbeitsgruppe Tektonik und Sedimentäre Systeme am Institut für Geologische Wissenschaften, Freie Universität Berlin sucht eine*n Kandidat*in für die Erforschung der sedimentären Vorlandbeckenentwicklung in den Ost- und Südalpen. Die Stelle ist ab 1. März 2021 für 3 Jahre zu besetzen. Sie bildet einen Bestandteil des interdisziplinären Schwerpunktprogramms (SPP) „Gebirgsbildende Prozesse in vier Dimensionen“ (<http://www.spp-mountainbuilding.de/>) und ist Teil des europäischen Forschungsprogramms „AlpArray“, das die Tiefenstruktur der Alpen beleuchtet wird. Die*der erfolgreiche Kandidat*in wird im Rahmen seiner/ihrer Dissertation die Struktur und Bewegungsgeschichte von fossilen und aktiven Störungszonen von der Oberfläche bis in den Mantel untersuchen. Übergeordnetes Ziel ist die Evaluierung der Hypothese, dass im Neogen in den Ostalpen eine Änderung im Koppelungsmechanismus innerhalb der Lithosphäre aufgetreten ist. Das Projekt beinhaltet eine enge Zusammenarbeit mit Mitarbeiter*innen des GFZ Potsdam, der ETH in Zürich, des OGS in Triest, die Univ. Edinburgh, sowie mit übrigen Mitgliedern des SPPs und AlpArray-Programms im In- und Ausland.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium in den festen Erdwissenschaften.

- Fundierte Kenntnisse in Stratigraphie, Beckenmodellierung und Geophysik
- Umgang mit digitaler Bearbeitung von seismologischen, stratigraphischen und strukturgeologischen Datensets, inkl. tektonischer Bilanzierung
- Beherrschung von Englisch in Schrift und Sprache, sowie (wenn nicht schon vorhanden) die Bereitschaft Deutsch und Italienisch zu lernen.
- Regionalgeologische Kenntnisse der Alpen sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Aussagekräftige Bewerbungen sollten eine Motivationsschreiben mit Angabe der Forschungsinteressen und Karrierezielen, einen Lebenslauf mit mindestens 2 wissenschaftlichen Referenzen und Kopien von Zertifikaten aller verliehenen akademischen Grade enthalten.

Weitere Informationen erteilt Anne Bernhardt (Anne.Bernhardt@fu-berlin.de, +49-(0)30-838-61558) oder Mark Handy (+49-(0)30-838-70311, mark.handy@fu-berlin.de). Bewerbungen sind bis zum **15.10.2020** unter Angabe der **Kennung** im Format PDF (ein einziges pdf nicht größer als 10 MB) elektronisch per E-Mail zu richten an juliane.rohlmann@fu-berlin.de (Sekretariat) oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Geowissenschaften
Institut für Geologische Wissenschaften
Juliane Rohlmann
Malteserstr. 74-100, Haus B
12249 Berlin (Lankwitz)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber/in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.